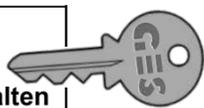


Notfall-Türöffnung

(24 Stunden erreichbar)
Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten
Sie 10 % Rabatt im Geschäft



Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 14./15.9.: TÄ Uta Döpke, Dr. Helmut-Hahn-Straße 2, Wedemark-Bissendorf, Tel. (05130) 64 00

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:
► **Sa., 14.9.:** City-Apotheke, Marktplatz 5, CCL, Langenhagen, Tel. (0511) 72 80 40
► **So., 15.9.:** Apotheke Isernhagen HB, Weizenkamp 4, Isernhagen, Tel. (0511) 77 54 74
► **Mo., 16.9.:** Europa-Apotheke in der Ostpassage, Ostpassage 7, Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 29 56
► **Di., 17.9.:** Ahorn-Apotheke, Scheerenbosteler Straße 7, Wedemark-Bissendorf, Tel.: (05130) 77 95
► **Mi., 18.9.:** Heide-Apotheke, Heidestraße 2, Langenhagen, Tel. (0511) 78 93 34
► **Do., 19.9.:** Markt-Apotheke, Ostpassage 1 (Haus am Markt), Langenhagen, Tel. (0511) 73 53 21
► **Fr., 20.9.:** Rats-Apotheke, Hellenendorfer Kirchweg 14, Wedemark-Mellendorf, Tel. (05130) 4 00 57

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0

Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21

Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70

Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66

Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl, Superintendent Dirk Jonas
► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen, So., 15.9., 9 Uhr:** Taufe/Tauferinnerung am Waldsee/Krähenwinkel mit P. M. Gommlich; 10 Uhr: Gottesdienst mit Tauferinnerung mit Kindergottesdienst, P. M. Gommlich
► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen, So., 15.9., 18 Uhr:** Gottesdienst, P. Schladebusch
► **Ev.-luth. Martinskirche Engelnbostel, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst Hegermarkt, P. Klöcker/Pr. Vogt
► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst, Pn. Ulrike Thiele
► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst, L. Hartwig

► **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn, So., 15.9., kein Gottesdienst**
► **Neuapostolische Kirche Langenhagen, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst
► **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst
► **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international –, So., 15.9., 11 Uhr:** Gottesdienst mit Kindertreff
► **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88, So., 15.9., 10 Uhr:** Gottesdienst
► **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen, Sa., 14.9., 18 Uhr:** Hl. Messe, Liebfrauenkirche; So., 15.9., 11 Uhr: Hl. Messe, Zwölf-Apostel-Kirche

2 KURZ UND BÜNDIG

Blutspende

LANGENHAGEN. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) setzt auf die Unterstützung aus der Bevölkerung. Blutpräparate sind zu jeder Zeit für die Versorgung von Kranken notwendig. Spenden dürfen Personen die sich gesund und fit fühlen. Ab dem 18. Lebensjahr dürfen Spendenwillige Blut spenden, die Altersgrenze wurde ab Dezember 2023 aufgehoben, für Ihre Fragen hierzu, steht das Team aus Springe gern bereit. Alle Blutspenderinnen und Blutspender möchten bitte beachten, vor der Blutabgabe genügend zu trinken. Nach der Spende wartet ein leckeres Buffet auf sie. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, sollten sie bitte ihren Personalausweis zusammen mit dem Blutspenderausweis mitbringen. Erstspender sind sehr herzlich willkommen. Termin: am Dienstag, 17. September, von 16 bis 19.30 Uhr in der Friedrich-Ebert-Schule an der Hindenburgstraße 79

Paket in fängt an zu brennen

SCHULENBURG (LH). Ein Paketlieferant hat auf seiner Tour in Schulenburg bemerkt, dass es in seinem Lieferwagen raucht. Erst nahm er den Geruch wahr, dann sah er, dass sich bei einem Päckchen Feuer entwickelt hatte. Andere Pakete waren schon schwarz verkohlt. Gerade noch rechtzeitig konnte er das brennende Paket aus seinem Lieferwagen entfernen.

Daraufhin rief er die Feuerwehr, die am Mittwoch, 4. September, gegen 13 Uhr am Schleheweg eintraf. Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehren Schulenburg und Engelbostel kümmerten sich um den Auslöser des Brandes.

Dazu überprüften sie das Paket zunächst mit einer Wärmebildkamera und stellten eine erhebliche Wärmeentwicklung fest. Daher legten sie es dann in einen Mauerkübel mit Wasser, um es zu fluten.

Auslöser für den Brand war eine Lithiumbatterie. „Solche Batterien können sich immer wieder entzündend, deshalb ist es wichtig, sie richtig zu fluten“, erklärt der Schulenburger Ortsbrandmeister Jens Koch. Er lobt das schnelle Handeln des Fahrers. „Er hat geistesgegenwärtig und gut reagiert. Das hätte noch ganz anders ausgehen können.“ Mit der Entsorgung der Batterie wurde das Postunternehmen beauftragt. Gegen 14 Uhr war der Einsatz beendet.

QUER GEDACHT

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da...

Das Licht hat auf einmal einen ganz besonderen Glanz. Ich sitze voller Bewunderung im Garten und erlaube mich an den leuchtenden Sonnenblumen. Aus meinen Gedanken reißen mich die Kinder. „Mama, warum träumst du?“ Ich erzähle den Kindern, wie besonders der Herbst für mich ist, seit sie im Herbst geboren sind. In der Zeit vor den Geburten habe ich den Herbst jeweils so intensiv wahrgenommen, dass ich mich nun jedes Jahr sehr auf den Herbst freue und nun ist er da. Die Kinder lassen nicht locker: „Mama, dann müssen wir jetzt die Sonnenblumen abschneiden und die Köpfe für den Winter und das nächste Jahr trocknen.“ Und so machen wir uns mit der Gartenschere ans Werk. Jahr für Jahr. Die Kinder lieben es und ich auch. Während wir Kopf für Kopf die Sonnenblumen abschneiden und zum Trocknen vorbereiten, nimmt uns die Son-

Gerettet

LANGENHAGEN. Was erzählen Menschen, die als Kinder oder Jugendliche fliehen mussten und in der zweiten Hälfte der 1930er Jahre nach Großbritannien gekommen sind, über ihre Erfahrungen? Sprachwechsel und Zurückkommen mit einer neuen Kultur sind die Themen eines Vortrags der Sprachwissenschaftlerin Eva-Maria Thüne am Dienstag, 24. September, um 19 Uhr im vhs-Treffpunkt.

Bei ihrem Projekt „Gerettet“ geht es Thüne vor allem die Frage, welche Deutschkenntnisse noch vorhanden waren, welche Einstellung zum Deutschen entwickelt und ob die Sprache in der Familie bewahrt wurde. Sie will verstehen, was die Gesprächspartner über ihre sprachliche Situation berichten, zum anderen um die mit Sprache verbundenen Erinnerungen – zum Beispiel, wie man sich durch Sprache zugehörig oder nicht zugehörig fühlen kann.

Der Eintritt ist kostenfrei. Anmeldungen nehmen die Volkshochschule im Eichenpark schriftlich, über www.vhs-langenhagen.de und per E-Mail unter entgegen@vhs-langenhagen.de.

Starkregengefahrenkarte für Langenhagen jetzt online

LANGENHAGEN. Auf der Webseite der Stadt Langenhagen finden Bürgerinnen und Bürger ab sofort eine Starkregengefahrenkarte für das gesamte Stadtgebiet.

Diese zeigt, welche Bereiche bei Starkregenereignissen von Überflutungen besonders betroffen sein könnten. Neben der Karte bietet die Stadt auch eine individuelle Beratung für Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer an, um gezielte Schutzmaßnahmen zur Vorsorge und Absicherung für das eigene Heim zu treffen.

Hintergrund ist die zunehmende Häufigkeit von Starkregenereignissen durch den Klimawandel. Zum Jahreswechsel 2023/24 wurden viele Hauseigentümerinnen und -eigentümer in Langenhagen aufgrund langanhaltender Regenfälle vor große Herausforderungen gestellt. Die Karte zeigt detailliert, in welchen Bereichen der Stadt erhöhte Vorsicht geboten ist. Entwickelt wurde sie in Zusammenarbeit mit der PFI Planungsgemeinschaft GmbH.

Neben der interaktiven Karte bietet die Stadt Langenhagen ab sofort auch eine kostenlose Starkregenberatung an. Interessierte Eigentümer füllen hierzu

Mit 3,12 Promille unterwegs

LANGENHAGEN (OK). Ordentlich getankt hatte eine 39 Jahre alte Langenhagenerin, die nach Auskunft der Polizei am Sonnabend gegen 21 Uhr auf dem Parkplatz der Pferderennbahn kontrolliert worden ist. Ihr Promillewert lag bei satten 3,12. Die Frau war vorher aufgefallen, weil ohne Licht und in Schlangenlinien über beide Fahrbahnen unterwegs war.

Erstes Heimspiel

LANGENHAGEN (OK). Nach zwei Aufstiegen in Folge steht jetzt das erste Heimspiel der ersten Herrenmannschaft der HSG Langenhagen in der Verbandsliga West auf dem Programm. Die HSG Deister Süntel ist am Sonnabend, 14. September, ab 15 Uhr in der RKS-Sporthalle an der Rathenaustraße zu Gast.

Das Team von Trainer Alexander Krüger kassierte zum Saisonauftakt in Dinklage eine 21:32-Niederlage, die HSG Deister Süntel dagegen gewann ihr Heimspiel gegen TV Bissendorf-Holte II mit 30:27.

einfach ein Formular aus. Sie erhalten dann eine noch detailliertere Auswertung für ihr Objekt und können gezielte Maßnahmen zum Schutz ihrer Immobilie besprechen.

„Die Starkregengefahrenkarte und Starkregenberatung sind zwei neue Kommunikationsinstrumente, die wir gemeinsam mit der Stadtentwässerung und der Geoinformation nach den Überflutungen zu den Weihnachtstagen im letzten Jahr umgesetzt haben“, erläutert Stadtsprecher Ralph Gureck.

„Mit dem Beratungsangebot durch einen ausgebildeten Starkregenberater der Stadtentwässerung geben wir Eigentümern konkrete Tipps, wie sie ihre Immobilie besser gegen Überflutungen absichern können“, so Gureck weiter.

Die Starkregengefahrenkarte sowie das Online-Formular für die Beratung sind auf der Webseite der Stadt Langenhagen zu finden: Starkregengefahrenkarte der Stadt Langenhagen | Stadt Langenhagen

Die Stadt weist darauf hin, dass Beratungstermine in der Reihenfolge des Eingangs vergeben werden und bittet um Geduld für eventuelle Wartezeiten.

Tausch dich glücklich

LANGENHAGEN. Bereits zum fünften Mal findet am Sonntag, 29. September, von 15 bis 17.30 Uhr die Kleidertauschbörse für Frauen im Martinshaus neben der Elisabethkirche in Langenhagen, Kirchplatz 7, statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bis zu zehn guterhaltene Kleidungsstücke für die anstehende Herbst-Wintersaison darf jede Besucherin abgeben und sich dafür genauso viele „neue“ Teile aussuchen und kostenlos mit nach Hause nehmen. Zwischen Abgabe der Kleidung (15 bis 15.45 Uhr) und Öffnung der Tauschbörse um 16 Uhr besteht die Gelegenheit, im „Tausch-Café“ bei Kaffee und leckerem Kuchen neue nachbarschaftliche Kontakte zu knüpfen. Veranstalterinnen sind „VerbunT - Gemeinwesenarbeit in Langenhagens Alter Mitte“ und die Offene Gesellschaft Langenhagen

Die nächste Kleidertauschbörse im Martinshaus findet dann am Sonntag, 16. März, ab 15 Uhr statt.

Parkplätze fallen weg

LANGENHAGEN (CAR). Bis Ende September werden abschnittsweise Parkbuchten an der Straße Waggener Hof in der Langenhagener Innenstadt gesperrt. Darauf hat die Stadtverwaltung jetzt hingewiesen. Pro Woche sind jeweils neun Parkplätze betroffen. Der Grund dafür ist die Aufstellung einer Teleskopbühne. Sie wird benötigt, um vorbereitende Arbeiten für die spätere Montage der Stahlbeton-Fertigteilfassade am Rathaus-Anbau zu erledigen.

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Blüddau

Redaktion: Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (pk)

E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30659 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35



Auftraggeberkontrolle der Anzeigenblätter



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de



Anne Basedau Foto: privat

nenblume in ihren Bann. Die Hummeln, Bienen und Schmetterlinge sammeln neben uns an den noch blühenden Blüten Nektar, Marienkäfer und Feuerkäfer haben sich in den Sonnenblumen verkrochen und Schutz gesucht. Die Kinder schimpfen mit einem Grinsen im Gesicht, dass die frechen Vögel schon Samen geklaut haben und an den Wurzeln der Sonnenblumen hängen etliche große und kleine

Regenwürmer. Voller Bewunderung stellen wir fest, wie besonders diese Sonnenblumen sind und für wie viele Tiere sie Sorgen. Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, ich liebe Sonnenblumen schon immer, aber mit diesem Blick habe ich sie noch nie bedacht. „Wie wunderbar sind deine Werke“ bekomme ich bei dieser Betrachtung nicht mehr aus meinem Kopf und bin dankbar für Gottes Schöpfung und für das viele Leben was nur eine Sonnenblume möglich macht und ganz nebenbei machen sie auch mich sehr glücklich. Nehmen Sie sich den Moment im besonderen Licht des Herbstes, vielleicht fünf Minuten. Schauen sich um, ich bin mir sicher, sie werden so wie ich ein irgendwas hängen bleiben und vielleicht so verzaubert werden wie wir von Gottes Schöpfung.

Anne Basedau,
Kirchenkreisjugendwartin